

	<p>Objekt: Bad Dürkheim, Blick auf Obermarkt und Burgkirche, März 1945</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto, Foto - Gebäude oder Stadt, Stadtgeschichte, 2. Weltkrieg/3. Reich</p> <p>Inventarnummer: 2023/1375</p>
--	--

## Beschreibung

Das abfotografierte Bild zeigt einen Blick auf den Obermarkt und die Burgkirche nach der Bombardierung am 18. März 1945 von der Leopoldstraße aus.

Der Blick ist auf das Haus Kastner gerichtet, das - wenn auch massiv umgebaut - heute noch steht. Dahinter ist die ausgebrannte Burgkirche zu erkennen. Bei den beschädigten Gebäude im Vordergrund handelt es sich rechts um das zerbombte Fotohaus Lederle. Links ist ein Teil des Anwesens Wolf zu erkennen. Beide Häuser wurden nicht wieder aufgebaut. Nach dem Beseitigen der Ruinen wurden hier Neubauten errichtet.

Das ausgedehnte Trümmerfeld zwischen den Gebäuderesten legen nahe, dass das Foto kurz nach dem Luftangriff aufgenommen wurde.

Filmnummer: SW 49/27. Es existiert noch ein weiterer größerer Abzug.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier/fotografiert

Maße:

13 x 8,8 cm

## Ereignisse

Aufgenommen wann 1945

wer

wo Bad Dürkheim

Wurde wann  
abgebildet  
(Ort)  
wer  
wo Burgkirche (Bad Dürkheim)

## Schlagworte

- Bombardierung
- Fotografie
- Kirchengebäude
- Kriegsende (2. Weltkrieg)
- Ruine
- Straße
- Trümmer

## Literatur

- Adolf Krapp (1979): Bilddokumente über Alt Dürkheim vom Drachenfels-Club. Bad Dürkheim
- G. Nestler, H. Ziegler (Hrsg.) (1997): Die Pfalz unter dem Hakenkreuz - Eine deutsche Provinz während der nationalsozialistischen Terrorherrschaft. Landau/Pfalz
- Ludwig Faust (2005): Als die Vernichtungsmaschinerie lief.... - Bad Dürkheim und die Vorderpfalz im Luftkrieg 1939-1945. Bad Dürkheim
- Matthias Nathal (2000): Bad Dürkheimer Stadtgeschichte(n). Ludwigshafen
- Stadtverwaltung Bad Dürkheim (2006): Der 18. März 1945 in Bad Dürkheim - Zeitzeugen berichten über die Bombardierung der Stadt. Horb am Neckar